



Aufstiege und Umstiege

1 Die Psychiaterin und Psychotherapeutin Privatdozentin **Dr. Claudia Klier** hat die Leitung der Abteilung für Pädiatrische Psychosomatik an der Uni-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde der Medizinischen Universität Wien übernommen.



2 **Mag. Reinhard Hagenhofer** ist seit Oktober 2014 Geschäftsführer des Klinikums Malcherhof Baden.



3 Universitätsdozent **Dr. Franz Xaver Roithinger** übernimmt die Leitung der 2. Internen Abteilung des Landeskrankenhauses Wr. Neustadt.

4 Diplom-Gesundheits- und Krankenschwester **Michaela Manzl, BScN**, wurde zur Pflegedirektorin der Privatklinik Hochrum bestellt.



5 **Ing. Thomas Gebell**, geschäftsführender Gesellschafter der Alpenländischen Schilderfabrik in Feldkirchen bei Graz, ist der neue Obmann der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt AUVA.

6 Mit 1. Oktober 2014 hat **Nora Mack** als Clustermanagerin die Agenden des Gesundheitstechnologie-Clusters (GC) übernommen.



Am Landeskrankenhaus Rankweil wurden mit November zwei medizinische Bereiche neu besetzt: Der Psychiater **Dr. Reinhard Bacher** **7** leitet die Gerontopsychiatrie, die Fachärztin für physikalische Medizin **Dr. Maria Oschepp** **8** übernahm die Leitung des Departments für interdisziplinäre Remobilisation und Nachsorge.

9 Der Kardiologe und Intensivmediziner Privatdozent **Dr. Robert Berent** ist neuer ärztlicher Leiter der HerzReha Bad Ischl.



10 Universitätsprofessor **Dr. Reinhard Krepler**, 25 Jahre Ärztlicher Direktor des Wiener Allgemeinen Krankenhauses, tritt mit Dezember in den Ruhestand. Er wird weiterhin im Aufsichtsrat des Hauses der Barmherzigkeit in Wien sitzen und ist zum Universitätsrat der Med-Uni Graz gewählt worden.



Fotos: 1: Peter Mayer | 2: PremiQaMed Group/Alexandra Kromus | 3: LKNÖ | 4: privat | 5: AUVA | 6: Gesundheitstechnologie-Cluster | 7-8: Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsges.m.b.H. | 9: Herz-Reha/Josef Pfisterer | 10: mediawien



Magnet für TurnusärztInnen

Während sich 2011 die TurnusärztInnen noch nach den Kliniken richten mussten, führt der Ärztemangel drei Jahre später zu einer gänzlich entgegengesetzten Situation.

Unabhängig von der Höhe des Werbebudgets für die Anwerbung von TurnusärztInnen und von der Größe des Krankenhauses können von jeder Gesundheitseinrichtung wesentliche Parameter gesetzt werden, um für potenzielle MitarbeiterInnen noch attraktiver zu werden.

Drei typische Aussagen aus 2011:

... bei uns dauert der Turnus im Durchschnitt 45 Monate ...

... den Turnus in Teilzeit bieten wir nicht ...

... wir können nicht für jeden die optimale Rotation basteln ...

Allgemeine Rahmenbedingungen wie Teilzeit, individuelle Zusammenstellung und Start des Turnus, Berücksichtigung von absolvierten Ausbildungszeiten in den Fächern etc. wirken eher als Hygienefaktoren.

Wesentlicher sind z.B. die individuelle Betreuung durch Turnusärztervertreter zu Beginn, die Etablierung eines fördernden Mentors, die Einbeziehung und das bedingungslose **Commitment** aller Fach- und Oberärzte, einen Beitrag bei der Ausbildung der JungärztInnen zu leisten, die sensible Vorbereitung auf den ersten Nachtdienst, Maßnahmen zur Förderung der Teamzugehörigkeit. Diese sogenannten Softfaktoren bilden die eigentliche Attraktivität der Stelle.

Welche Parameter wirklich magnetisieren, finden Sie in folgender Checkliste.

Checkliste Stellenattraktivität

- Sind die Ausbildungsziele in jedem Fachgebiet umfassend bekannt und ist die Zielerreichung organisatorisch abgesichert?
- Kennen alle Fach- und Oberärzte ihren persönlichen Beitrag in der Ausbildung der JungärztInnen und nehmen diesen auch wahr?
- Wurde für jeden Turnusarzt ein Mentor definiert und helfen Turnusärztervertreter beim Start?
- Werden regelmäßig „Wohlfühl-Maßnahmen“ zur Integration und Bindung neuer Mitarbeiter und zur Verbesserung der Teamkultur gesetzt?
- Ist die ärztliche Tätigkeit weitestgehend befreit von Ballast und unterstützen die allgemeinen Rahmenbedingungen die Attraktivität der Stelle?

GRPconsult MMag. Peter Grill findet die passenden Ärzte für Kliniken – der Spezialist für die Ärzterekrutierung.
www.grpconsult.at